

Haushaltsplan des Saarlandes

für die Rechnungsjahre 2016 und 2017

Einzelplan 19

Rechnungshof

INHALT

Kapitel

	Vorbemerkungen
19 01	Rechnungshof

VORBERMerkungen

Zum Geschäftsbereich des Rechnungshofs

Aufgabenbereich und Aufbau der Verwaltung sowie sonstige Erläuterungen zum Einzelplan

Der Rechnungshof des Saarlandes ist das oberste Organ der staatlichen Finanzkontrolle im Saarland. Seine Aufgaben ergeben sich aus der Verfassung des Saarlandes, der Landeshaushaltsordnung i.V.m. dem Haushaltsgrundsätzegesetz und dem Gesetz über den Rechnungshof des Saarlandes (Rechnungshofgesetz - RHG) in der Neufassung vom 7. Juni 1983 (Amtsbl. S. 386). Er ist eine oberste Landesbehörde (§ 1 RHG).

Der Rechnungshof prüft die Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes einschließlich seiner Sondervermögen und Betriebe. Er hat insbesondere darauf zu achten, dass bei den staatlichen Einnahmen und Ausgaben und bei der Verwaltung des Vermögens nach den bestehenden Gesetzen und Vorschriften unter Beachtung der maßgebenden Verwaltungsgrundsätze und der gebotenen Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit verfahren wird. Die Prüfung erstreckt sich auch auf die gegenwärtigen und zukünftigen Verpflichtungen des Landes sowie auf die haushaltmäßige Auswirkung seiner Gesetze und Maßnahmen.

Gegenstand der Prüfung, die gegenwartsnah sein soll, ist damit die gesamte finanzwirtschaftliche Betätigung des Landes. Der Rechnungshof untersucht hierbei die zweckmäßigste und einfachste Gestaltung der öffentlichen Verwaltung.

Außerdem prüft der Rechnungshof im Rahmen der einschlägigen Gesetze und Bestimmungen landesunmittelbare juristische Personen des öffentlichen Rechts einschließlich Unternehmen in dieser Rechtsform, juristische Personen und Unternehmen des privaten Rechts und Beteiligungen des Landes sowie die Verwendung der Mittel, die außerhalb der Landesverwaltung stehenden Stellen zur Verfügung gestellt werden.

Der Jahresbericht des Rechnungshofs bildet die Grundlage für die Entscheidung des Landtags zur Entlastung der Landesregierung.

Der Rechnungshof kann aufgrund von Prüfungserfahrungen den Landtag, die Landesregierung und einzelne Ministerien beraten.

Personalsoll des Einzelplans 19 - 2016

Bezeichnung	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 2016	Insgesamt 2015	+/-
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter	20	18	—	—	38	38	—
	—	—	—	—			
Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	—	9	1	1	11	11	—
	—	—	—	—			
Titelgruppen							
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Insgesamt	20	27	1	1	49	49	—
	—	—	—	—			
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Auszubildende	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			

Personalsoll des Einzelplans 19 - 2017

Bezeichnung	Höherer Dienst	Gehobener Dienst	Mittlerer Dienst	Einfacher Dienst	Insgesamt 2017	Insgesamt 2016	+/-
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter	20	18	—	—	38	38	—
	—	—	—	—			
Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	—	9	1	1	11	11	—
	—	—	—	—			
Titelgruppen							
Planmäßige Beamtinnen und Beamte, Richterinnen und Richter	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Arbeitnehmerinnen/Arbeitnehmer	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Insgesamt	20	27	1	1	49	49	—
	—	—	—	—			
Beamtinnen und Beamte auf Widerruf im Vorbereitungsdienst	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			
Auszubildende	—	—	—	—	—	—	—
	—	—	—	—			

Übersicht über die Einnahmen und Ausgaben des Einzelplans 19

- Einnahmen - 2016

Kap. /	Bezeichnung	Steuern und steuer- ähnliche Abgaben (TEUR)	Verwaltungs- einnahmen (TEUR)	Übrige Einnahmen (TEUR)	Summe Einnahmen (TEUR)
19 01	Rechnungshof	-	-	-	-
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2016		-	-	-	-
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2015		-	-	-	-
gegenüber 2015 mehr(+) oder weniger(-)		-	-	-	-

- Ausgaben -

Kap. /	Bezeichnung	Personal- ausgaben (TEUR)	Sächliche Verwaltungs- ausgaben (TEUR)	Schulden- dienst (TEUR)	Zuweisungen u.Zuschüsse für laufende Zwecke (TEUR)	Ausgaben für Investi- tionen (TEUR)	Besondere Finan- zierungs- ausgaben (TEUR)	Summe Ausgaben (TEUR)
19 01	Rechnungshof	3.031,9	111,2	-	-	24,0	-	3.167,1
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2016		3.031,9	111,2	-	-	24,0	-	3.167,1
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2015		2.965,1	107,4	-	-	18,0	-	3.090,5
gegenüber 2015 mehr(+) oder weniger(-)		+66,8	+3,8	-	-	+6,0	-	+76,6

- Einnahmen - 2017

Kap. /	Bezeichnung	Steuern und steuer- ähnliche Abgaben (TEUR)	Verwaltungs- einnahmen (TEUR)	Übrige Einnahmen (TEUR)	Summe Einnahmen (TEUR)
19 01	Rechnungshof	-	-	-	-
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2017		-	-	-	-
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2016		-	-	-	-
gegenüber 2016 mehr(+) oder weniger(-)		-	-	-	-

- Ausgaben -

Kap. /	Bezeichnung	Personal- ausgaben (TEUR)	Sächliche Verwaltungs- ausgaben (TEUR)	Schulden- dienst (TEUR)	Zuweisungen u.Zuschüsse für laufende Zwecke (TEUR)	Ausgaben für Investi- tionen (TEUR)	Besondere Finan- zierungs- ausgaben (TEUR)	Summe Ausgaben (TEUR)
19 01	Rechnungshof	3.094,9	109,1	-	-	19,0	-	3.223,0
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2017		3.094,9	109,1	-	-	19,0	-	3.223,0
Gesamtsumme Haushaltsjahr 2016		3.031,9	111,2	-	-	24,0	-	3.167,1
gegenüber 2016 mehr(+) oder weniger(-)		+63,0	-2,1	-	-	-5,0	-	+55,9

Wesentliche Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Keine.

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

19 01

Rechnungshof**E i n n a h m e n****Verwaltungseinnahmen**

119 69 011	Vermischte Einnahmen.	—	—	—	—
124 01 011	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung. .	—	—	—	—
132 01 011	Veräußerung von beweglichen Sachen.	—	—	—	—

Übrige Einnahmen

261 01 011	Erstattung von Verwaltungskosten im Inland.	—	—	—	—
------------	---	---	---	---	---

Zu Titel 261 01:

Veranschlagt ist die Erstattung von Personalkosten für zugewiesene Bedienstete.

Gesamteinnahmen Kapitel 19 01.	—	—	—	—
--	---	---	---	---

Kapitel 19 01
Rechnungshof

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

A u s g a b e n
Personalausgaben

422 01 011 Dienstbezüge der planmäßigen Beamten. 2 305 600 2 261 900 2 147 900 2 182

Planstellen

2017	2016	2015	
1	1	1	Bes.Gr. B 8 Präsident/Präsidentin des Rechnungshofes Die Nutzung des Dienstkraftfahrzeuges wird für Fahrten zwischen Wohnung und Dienststelle gemäß den geltenden Kraftfahrzeugrichtlinien unentgeltlich gewährt.
1	1	1	Bes.Gr. B 5 Vizepräsident/Vizepräsidentin des Rechnungshofes
3	3	3	Bes.Gr. B 4 Direktoren/Direktorinnen beim Rechnungshof
—	—	—	Bes.Gr. B 3 Direktoren/Direktorinnen beim Rechnungshof
4	4	4	Bes.Gr. A 16 Ministerialrat/Ministerialrätin
4	4	4	Bes.Gr. A 15 Wirtschaftsdirektoren/Wirtschaftsdirektorinnen Regierungsdirektoren/Regierungsdirektorinnen 1 Stelle kw (funktionsbezogen): "Bei Beendigung der Prüfungstätigkeit bei der RAG-Stiftung wird die Stelle in Abgang gestellt" Baudirektoren/Baudirektorinnen
7	7	7	Bes.Gr. A 14 Wirtschaftsoberräte/Wirtschaftsoberrätinnen Regierungsoberräte/Regierungsoberrätinnen Bauberräte/Bauberrätinnen
14	14	14	Bes.Gr. A 13 Oberrechnungsräte/Oberrechnungsrätinnen
4	4	4	Bes.Gr. A 12 Rechnungsräte/Rechnungsrätinnen
—	—	—	Bes.Gr. A 11 Regierungsamtmann/Regierungsamtfrau
38	38	38	Planstellen
—	—	—	davon Dienstwohnungsinhaber
Gliederung nach Laufbahngruppen			
20	20	20	Höherer Dienst
18	18	18	Gehobener Dienst
—	—	—	Mittlerer Dienst
—	—	—	Einfacher Dienst

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Zu Titel 422 01:

	2017	2016
Veranschlagt sind:		
1. Dienstbezüge, Zulagen und Sonderzuwendungen.	2 303 800 EUR	2 260 100 EUR
2. Dienstaufwandsentschädigung für den Präsidenten.	1 800 EUR	1 800 EUR
Zusammen.	2 305 600 EUR	2 261 900 EUR

Veränderungen bei den Planstellen - 2016

Bes. Gr.	Stellensoll 2015	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2016	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
B 8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
B 5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
B 4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
B 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 16	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
A 15	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
A 14	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-
A 13 g.D.	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	-
A 12	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
A 11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38	-

Veränderungen bei den Planstellen - 2017

Bes. Gr.	Stellensoll 2016	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2017	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
B 8	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
B 5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
B 4	3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	3	-
B 3	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
A 16	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
A 15	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
A 14	7	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	7	-
A 13 g.D.	14	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	14	-
A 12	4	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	4	-
A 11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Zusammen	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38	-

428 01 011 Entgelte der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer. 789 300 770 000 817 200 739

Zu Titel 428 01:

Veranschlagt sind Entgelte, Sonderzuwendungen und Landesanteile zur Sozialversicherung und Zusatzversorgung, übertarifliche Zahlungen und außertarifliche Zulagen.

Kapitel 19 01
Rechnungshof

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
		EUR	EUR	EUR	TEUR

Stellen für Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer - 2016

Bezeichnung	Stellensoll 2015	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2016	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
E 12	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
E 10	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 9	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
E 6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
STPF	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Zusammen	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-

Stellen für Arbeitnehmerinnen / Arbeitnehmer - 2017

Bezeichnung	Stellensoll 2016	Umsetzungen nach § 50 LHO		Wirksamwerden von ku- und kw-Vermerken		neue Stellen, Stellen- wegfall		Hebungen		Umwandlungen, Verlagerungen, Herabstufungen		Stellensoll 2017	mehr (+) weniger (-)
		+	-	+	-	+	-	+	-	+	-		
1	2	3		4		5		6		7		8	9
E 12	2	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	2	-
E 10	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
E 9	6	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	6	-
E 6	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
STPF	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	1	-
Zusammen	11	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	11	-

E 12: eine Stelle ku
E 6: eine Stelle kw

Sächliche Verwaltungsausgaben

511 01 011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände.	33 500	33 000	33 000	33
------------	---	--------	--------	--------	----

Zu Titel 511 01:

	2017	2016
Veranschlagt sind:		
1. Geschäftsbedarf.	12 500 EUR	12 000 EUR
2. Bücher und Zeitschriften.	14 000 EUR	14 000 EUR
3. Postgebühren.	2 000 EUR	2 000 EUR
4. Geräte und Ausstattungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke.	5 000 EUR	5 000 EUR
Zusammen.	33 500 EUR	33 000 EUR

Fernmeldegebühren sind ab dem Haushaltsjahr 2004 im Einzelplan 17 Kapitel 19 veranschlagt.

511 61 011	Verbrauchsmaterial für DV-Anlagen und Geräte, Kosten der Datenfernübertragung, Hardwarebeschaffung (einschl. Instandhaltung), Standardsoftware (einschl. Pflege) .	7 700	11 300	7 000	9
------------	--	-------	--------	-------	---

Zu Titel 511 61:

	2017	2016
Veranschlagt sind:		
1. Kosten der Datenfernübertragung.	3 700 EUR	7 300 EUR
2. Verbrauchsmaterial für DV-Anlagen und Geräte.	4 000 EUR	4 000 EUR
Zusammen.	7 700 EUR	11 300 EUR

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR
514 01 011	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	5 500	5 000	7 000	4
Zu Titel 514 01:					
				2017	2016
Veranschlagt sind:					
1. Treib- und Schmierstoffe.			4 300 EUR		3 800 EUR
2. Sonstiges.			1 000 EUR		1 000 EUR
3. Dienst-, Arbeits- und Schutzkleidung.			200 EUR		200 EUR
Zusammen.			5 500 EUR		5 000 EUR
Bestand an Fahrzeugen am 1.4. des Vorjahres: 1 Pkw					
517 01 011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume .	—	—	—	—
Zu Titel 517 01:					
Die Mittel sind ab dem Haushaltsjahr 2004 im Einzelplan 17 Kapitel 19 veranschlagt.					
518 01 011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume.	—	—	—	—
Zu Titel 518 01:					
Die Mittel sind ab dem Haushaltsjahr 2004 im Einzelplan 17 Kapitel 19 veranschlagt.					
518 02 011	Mieten und Pachten für Maschinen, Geräte und Fahrzeuge.	4 500	4 000	4 000	4
Zu Titel 518 02:					
Veranschlagt sind Leasingraten für den Dienstwagen sowie Mietraten für angemietete Fahrzeuge.					
519 01 011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen. . .	—	—	—	—
Zu Titel 519 01:					
Die Mittel sind ab dem Haushaltsjahr 2004 im Einzelplan 17 Kapitel 19 veranschlagt.					
525 01 011	Aus- und Fortbildung der Bediensteten.	18 000	18 000	18 000	6
Zu Titel 525 01:					
Darin enthalten sind auch Mittel für die Schulung der Personalratsmitglieder.					
525 61 019	Ausgaben der IT-Aus- und Fortbildung.	1 000	1 000	1 000	—
526 01 011	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten. Anfallende Mehrausgaben können aus Kapitel 21 02 Titel 526 01 geleistet werden.	—	—	—	—
527 01 011	Reisekostenvergütungen und Entschädigungen für die Inanspruchnahme privater Fahrzeuge.	25 000	25 000	25 000	21
529 01 011	Zur Verfügung des Präsidenten für außergewöhnlichen Aufwand aus dienstlicher Veranlassung in besonderen Fällen.	600	600	600	—
531 01 011	Kosten für Veröffentlichungen.	3 500	3 500	3 500	3

Kapitel 19 01
Rechnungshof

Kapitel Titel	Zweckbestimmung (Erläuterungen)	Ansatz 2017	Ansatz 2016	Ansatz 2015	IST 2014
Funkt.- Kennziffer		EUR	EUR	EUR	TEUR

Zu Titel 531 01:

Veranschlagt sind Aufwendungen für die Öffentlichkeitsarbeit des Rechnungshofes.

533 01 011	Aufwendungen für Tagungen.	1 000	1 000	1 000	—
------------	------------------------------------	-------	-------	-------	---

Zu Titel 533 01:

Veranschlagt sind Mittel zur Bestreitung von Aufwendungen aus überregionaler Zusammenarbeit der Rechnungshöfe des Bundes und der Länder.

534 04 313	Kosten der betriebsärztlichen und sicherheitstechnischen Versorgung. Die Ausgaben sind übertragbar.	2 200	2 200	2 200	1
------------	---	-------	-------	-------	---

Zu Titel 534 04:

Bis 2011 waren die Mittel zentral bei Kap 21 02 Titel 534 04 veranschlagt.

534 05 314	Kosten des betrieblichen Gesundheitsmanagements.	1 500	1 500	—	—
------------	--	-------	-------	---	---

Zu Titel 534 05:

Veranschlagt sind Mittel für die Teilnahme am geplanten Gesundheitsmanagementkonzept der Saarländischen Landesverwaltung.

Der Titel wird im Haushaltsjahr 2016 erstmals veranschlagt.

537 61 019	Aufträge an Dritte im Rahmen des DV-Einsatzes.	5 000	5 000	5 000	5
539 69 011	Vermischte Verwaltungsausgaben.	100	100	100	—

Ausgaben für Investitionen

811 01 011	Erwerb von Fahrzeugen.	—	—	—	—
812 01 011	Geräte und Ausstattungsgegenstände sowie Maschinen für Verwaltungszwecke.	4 000	4 000	4 000	4
812 61 011	Erwerb von Hard- und Software.	15 000	20 000	14 000	9

Zu Titel 812 61:

Veranschlagt sind Mittel des PC-Einsatzes.

Gesamtausgaben Kapitel 19 01.	3 223 000	3 167 100	3 090 500	3 022
---------------------------------------	-----------	-----------	-----------	-------